



An Herrn
Landrat Dietmar Allgaier

Hindenburgstraße 40
71638 Ludwigsburg

Ludwigsburg, 30. Juli 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Allgaier

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bringt folgenden Antrag zur Beratung in das zuständige Gremium des Kreistages Ludwigsburg ein.

Mit dem Antrag zur Prüfung einer Beschaffung von mobilen Luftfiltern will die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen erreichen, dass durch den Betrieb dieser Geräte das Infektionsrisiko für SchülerInnen und LehrerInnen deutlich reduziert wird.

Mit freundlichen Grüßen

Reiner Theurer

Antrag

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Prüfung einer Beschaffung von mobilen Luftfiltern. Besonders für den Einsatz in schlecht zu belüftenden Räumen. Über das Prüfergebnis erbitten wir zeitnah -vor der Heizperiode- einen Bericht.

Mit der Beschaffung dieser Geräte soll erreicht werden, dass das Infektionsrisiko für SchülerInnen und LehrerInnen deutlich reduziert wird. Nach einem Angebot der Landesregierung an die kommunalen Schulträger, soll die Anschaffung von Luftfiltern mit 60 Millionen Euro gefördert werden.

Begründung: Der erste Lockdown hat gezeigt, wie sehr Bildungschancen und ein für Schüler wichtiges Sozialgefüge eingeschränkt werden, wenn Bildungs- und Betreuungseinrichtungen geschlossen sind. Da im Herbst und Winter wieder mit einer Verschärfung der Infektionslage gerechnet werden muss, ist es wichtig, dass wir die Bildungseinrichtungen, die in unserer Trägerschaft sind, bei der Vorbereitung auf diese Phase unterstützen.

Um das Infektionsrisiko für SchülerInnen und LehrerInnen zu reduzieren, braucht es ein ganzes Bündel von Maßnahmen. Neben den AHA+L-Regeln – Abstand, Hygiene, Alltagsmaske plus Lüften – kommen weitere Möglichkeiten in Betracht, beispielsweise die Aufstellung von Trennwänden, größere Räumlichkeiten oder die Nutzung von Ausweichräumen.

Daneben zeigt sich immer deutlicher, dass auch geeignete Luftfilter dazu beitragen können, die potenzielle Virenlast deutlich zu reduzieren und so zur Eindämmung des Infektionsgeschehens und zur Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichts und der Betreuung beitragen. Das vom Umweltbundesamt empfohlene regelmäßige Lüften alle 20 Minuten in der kalten Jahreszeit ist mit erheblichen Problemen verbunden: Es stört nicht nur den Unterricht sondern verbraucht auch Heizungswärme.

Für die Fraktion

Reiner Theurer, Harald Wagner, Anke Baumgart, Lidija Kalkofen, Jürgen Waser, Sonja Henning, Fabian Obenland, Susanne Schwarz-Zeeb, Brigitte Muras, Dr. Karl Burgmaier